



# IN THE FIELD 2024

OPEN CALL

Ein Stipendienprogramm  
der Wiener Festwochen  
in Kooperation mit brut Wien

**WIENER  
FEST  
WOCHEN**

**brut**

# IN THE FIELD 2024 OPEN CALL

Ein Stipendienprogramm  
der Wiener Festwochen  
in Kooperation mit brut Wien

Unter dem Titel *In the Field* schreiben die Wiener Festwochen 15 Stipendien für Kunst- und Kulturschaffende aus Österreich, Kroatien, Tschechien, Slowenien, der Slowakei und Ungarn aus. Im Rahmen eines 10-tägigen Programms ermöglicht *In the Field* überregionale Vernetzung und Wissenstransfer im Kontext eines internationalen Theaterfestivals und bringt Akteur:innen aus einem Umkreis von 300 Kilometer nach Wien.

Für die erste Festivalausgabe unter der neuen Intendanz von Milo Rau adressiert *In the Field* insbesondere Kunst- und Kulturschaffende am Beginn ihrer Laufbahn, deren Praxis an der Schnittstelle von Kunst und Aktivismus angesiedelt ist. Die Wiener Festwochen verstehen sich als Utopieraum, in dem gängige Denkweisen und eingeschliffene Normen auf und abseits der Bühne hinterfragt und durchbrochen werden. Durch die kommende Ausgabe des Stipendienprogramms ziehen sich daher kritische Fragestellungen zum Zusammenhang von Kunst und Gesellschaft:

Wem geben wir Raum und Bühne? Wer darf nach welchen Grundsätzen und Werten auftreten? Wie funktioniert ein diverses, vielfältiges, für alle zugängliches Festival und welches Verhältnis von Experiment und Tradition, Diskurs und Unterhaltung, Ästhetik und Politik braucht es dafür? In welchen Ökonomien bewegen wir uns, woher kommt das Geld und wie unabhängig kann Kunst sein? Wie können wir ökologisch nachhaltig agieren und gleichzeitig internationalen Austausch und Mobilität fördern? Wie kann eine Kunstpraxis, wie könnte ein Festival der Zukunft konkret aussehen, das Antworten auf diese Fragen findet?

*In the Field* wird dieses Jahr von Regisseur\*, Theaterwissenschaftler\* und Aktivist\* Gin Müller als Mentor\* begleitet. Gemeinsam besuchen die Stipendiat:innen täglich Aufführungen, Proben und künstlerisch-diskursive Formate und treffen Künstler:innen und Aktivist:innen. In von den Teilnehmer:innen gestalteten Workshops vermitteln sie einander Erfahrungen, Wissen und praktische Fähigkeiten. Konzipiert in Kooperation mit brut Wien, als wichtigem Koproduktionshaus für die freie Szene Wiens, lenkt *In the Field* den Blick außerdem auf lokale Entwicklungen, indem die Stipendiat:innen mit wichtigen Akteur:innen der Wiener Kulturlandschaft vernetzt werden.

## DETAILS

**Zeitraum** 17.-26. MAI 2024

**Arbeitssprache** Englisch

**Mentoring** Gin Müller (Regisseur\*, Theaterwissenschaftler\*, Aktivist\*)

Das Programm richtet sich an Kunst- und Kulturschaffende am Beginn ihrer Laufbahn und fortgeschrittene Studierende unterschiedlichster Disziplinen (2. Studienabschnitt oder Master- bzw. Doktoratsstudium), insbesondere an jene mit einer Praxis an der Schnittstelle von Kunst und Aktivismus.

Die Gruppe setzt sich aus 5 Stipendiat:innen aus Wien und 10 aus den Bundes- und Nachbarländern zusammen, deren Lebens- oder Arbeitsmittelpunkt innerhalb eines Radius von 300 km um Wien liegt.

Die Teilnahme an *In the Field* ist für die Stipendiat:innen kostenlos und inkludiert Tickets für ausgewählte Vorstellungen sowie – für alle nicht in Wien lebenden Stipendiat:innen – Reisekosten für eine An- und Abreise mit Zug oder Bus bis maximal 200 Euro und die Unterbringung in Einzelzimmern (inkl. Frühstück) für 9 Nächte.

## BEWERBUNG

**Bewerbungsfrist** 17. FEBRUAR 2024

Bewerbung und Upload der Unterlagen erfolgt über das Online-Formular unter [www.festwochen.at/formulare/open-call-in-the-field](http://www.festwochen.at/formulare/open-call-in-the-field)

Die Benachrichtigungen werden ab Mitte März 2024 versendet.

**Bewerbungsunterlagen** Lebenslauf und Motivationsschreiben (max. 2500 Zeichen, in Deutsch oder Englisch): Warum ist die Teilnahme am Programm von *In the Field* für die eigene Forschung, Ausbildung oder Praxis relevant oder bereichernd? Welche Perspektive, Erfahrung und Expertise kann in die Gruppe eingebracht werden? Optional: erste Ideen für einen selbst gestalteten Workshop.

**Bei Fragen wenden Sie sich gerne an** Eva Wolfesberger. [inthefield@festwochen.at](mailto:inthefield@festwochen.at)